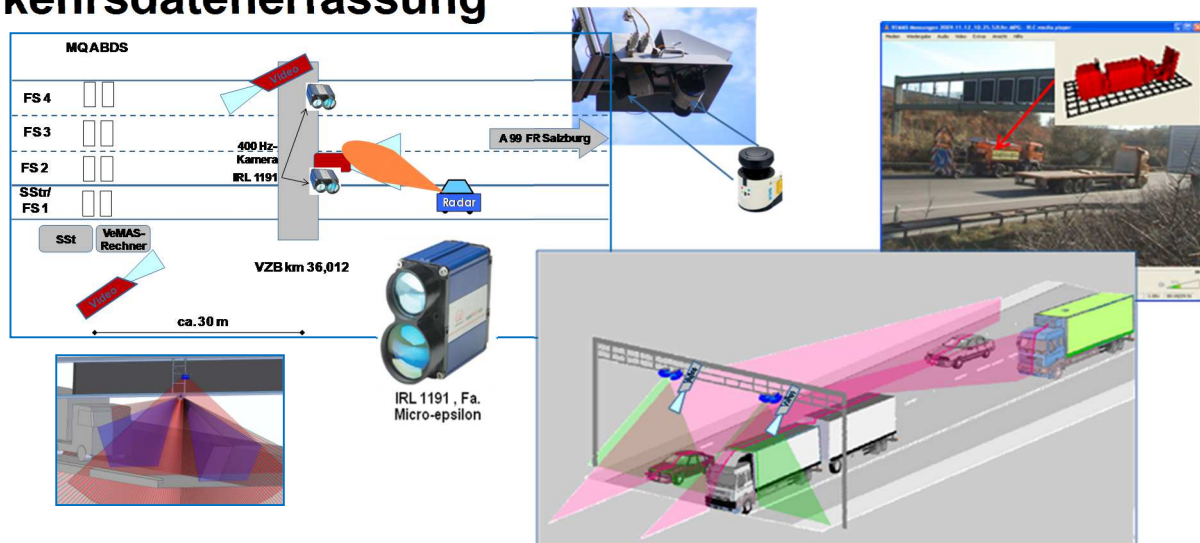


VeMAS: mobiles Referenzmesssystem zur Verkehrsdatenerfassung







Auftraggeber:

ABDS (München)/ ECTN
(Buochs)






Bearbeitungszeitraum:

10/2010- Mitte 2011

Leistungen AVT-Consult:

-  Mitwirkung Projektkoordination (Dr. Feldges)
-  Durchführung und Auswertung von Testmessungen
-  Begleitung der Abnahme
-  Schulung der Bediener

Projektdaten:

-  Modulares System; kompakte Bauform
-  Laserscanner-System: 2 LMS 111, 1 Videokamera pro FS
-  1 Anschaltung für je 2 FS
-  1 Steuereinheit je Standort (max. 4 FS)
-  Flexible Montage an VZB, Masten, Brücken.

Herstellungskosten:

-  Ca. 280 T€

Stand: 06/2012

Projektbeschreibung:

Die Autobahndirektion Südbayern (ABDS) will zur Optimierung ihrer Systeme zur Verkehrsbeeinflussung neue Komponenten zur Verkehrsdatenerfassung (VDE) erproben. Hierbei liegt der Fokus zum einen auf der sauberen Klassifikation, Zählung und Geschwindigkeitsmessung aller Fahrzeuge (nach TLS 8+1). Zum anderen sollen neue Möglichkeiten erprobt werden, auch weiter gehende Daten (3D-Profile) automatisch zu erfassen. Zum Einsatz kommen aktive Laser-Sensoren, die die Fahrbahnen bzw. einzelne Fahrstreifen automatisch abscannen, zusätzlich eine Digitalkamera zur Kontrolle und Gerätekästen mit den Auswertesystemen.

Die Fa. ECTN AG, Buochs, Schweiz, hat im Auftrag der (ABDS ein entsprechendes mobiles Referenz-Messsystem (VeMAS) zur vor-Ort-Qualitätsprüfung der vorhandenen lokalen VDE mittels Laser-Scannern auf der Autobahn entwickelt und geliefert. Das modulare Gesamtsystem kann an Verkehrszeichenbrücken oder anderen Orten überkopf innerhalb von 30 min einsatzfertig montiert werden

Ergebnis des Projekts ist die einsatzreife Entwicklung, Realisierung, Praxiserprobung sowie Qualitätssicherung (QS) des fertigen Systems inkl. Montage an einem Testfeld auf der BAB A 99 (Autobahnring München).

Das System erreicht die Klassifikations-Genauigkeit A 1 nach TLS 8+1; die Geschwindigkeitsmessungen sind mit der Präzision von Radargeräten zur Überwachung vergleichbar. Längen und Zeitlücken werden mit hoher Genauigkeit gemessen, Schrägfahrer erkannt.

Die AVT-Consult GmbH hat umfangreiche Erfahrungen in Bezug auf Verkehrsdatenerfassungs-Systeme auf Autobahnen und Innerorts. Die AVT-Consult (Hr. Dr. Feldges) hat die Durchführung und Auswertung der Testmessungen zur QS und die Begleitung der Abnahme übernommen; sie wird später die Bediener schulen.